



Mitgliederversammlung vom 28. März 2020

Jahresbericht des Vorstandes 2019

Der an der Mitgliederversammlung vom 29. Juni 2019 gefällte Entscheid, den Bund der Weinkenner entgegen dem Antrag des Vorstandes weiter zu führen, wurde vom auch an dieser Versammlung neu gewählten Vorstand schon nach zwei Tagen, an der ersten Vorstandssitzung, gewürdigt. Am 1. Juli 2019 wurde die Konstituierung vollzogen, die Ausrichtung des Vereins besprochen und dafür Arbeitsgruppen gebildet. Der Vorstand war sich schon an dieser ersten Sitzung einig, dass ein Werbeflyer erstellt werden soll – und die Statuten dringend erneuert werden müssen.

Am 9. Juli fand die Übergabe der Unterlagen durch den «alten» Vorstand statt – viele Ordner, Etiketten, BdW-Logo-Kleber – aber keine Vorstandprotokolle der letzten Jahre.

Am 23. Juli, anlässlich der 2. offiziellen Vorstandssitzung, wurde der Statutenentwurf von Ursula Hofstetter ein erstes Mal durchgekämmt und bereinigt. Das Jahresprogramm für den Rest 2019 und das erste Semester 2020 wurde erstellt und abgeseget.

Am 27. August, der 3. Vorstandssitzung, wurde der Beschluss zur Erstellung einer neuen Homepage gefasst. Die bisherige weiter zu führen und sie attraktiv zu gestalten wäre mit viel zu hohen Kosten verbunden gewesen. Dank dem Entgegenkommen eines Vereins, bei welchem Ursula Hofstetter auch im Vorstand amtet, konnte viel Geld eingespart werden: Das Design der Homepage konnte «geerbt» werden. An dieser Sitzung wurden auch die Themen der Aufnahme neuer Produzenten sowie die Organisation der Degustation vom 2. November besprochen.

Am 30. September musste der Vorstand zur Kenntnis nehmen, dass es ohne rechtsgültig unterzeichnete Statuten ein Ding der Unmöglichkeit war, ein Konto bei der ZKB zu eröffnen – das Postfinancekonto wird nun noch bis zum Inkrafttreten der neuen Statuten erhalten müssen – trotz hoher Gebühren. Die Idee eines Degustationspakets der Weinproduzenten für die Mitglieder – selbstverständlich mit Kostenfolge – wurde aufgenommen.

Am 11. November konnte der Vorstand an seiner letzten Sitzung im 2019 auf eine sehr gelungene Degustation im Marktgasse Hotel in Zürich mit Thierry Wins und den Weinen «Dreistand» des Weinbauzentrums Wädenswil zurückblicken. 40 !!! Teilnehmer genossen die kompetenten Ausführungen des Kellermeisters und Betriebsleiters Rebbau und tauschten sich dann an der Spaghattata rege über das Gehörte aus.

An dieser Sitzung wurde das wine&dine vom 31. Januar im Hotel Engel in Wädenswil mit Manfred Meier, Zizers, unserem neuen Produzenten-Mitglied aus dem Kreis der fünf Dörfer, organisiert. Ebenso besprochen wurde die Erweiterung der bis dato privaten Degustation vom 29. Februar 2020 im «Bären» in Richterswil zum Thema Bioweine. Für diese und auch folgende Degustationen wurde ein Aromakoffer angeschafft. Des Weiteren wurde die Mitgliederversammlung vom 28. März 2020 vorbesprochen und die Vorbereitungen zum Weinbauernbesuch bei Gusti Pünter an die Hand genommen.

Liebe Mitglieder, ihr seht, es hat sich einiges getan in diesem halben Jahr. Wir haben, Stand Februar 2020, schon 81! Mitglieder. Dank dieser erfreulichen Entwicklung und vor allem auch des rigorosen Sparkurses wegen (Keine Vorstandsspesen wie Sitzungsgelder oder Verpflegung, gezieltes Nachfassen bei Zahlungsrückständen usw.) müssen wir trotz neu erstellter Homepage und schönen, gedruckten Flyern für die Mitgliederwerbung lediglich einen Verlust von rund CHF 230 hinnehmen.

Um diese erfreuliche Entwicklung fortzuschreiben, sind wir auf eure Hilfe und Unterstützung angewiesen: Erzählt begeistert von unserem Bund, verteilt den Flyer im Freundeskreis und nehmt am Weinbau und Weingenuss Interessierte an unsere Veranstaltungen mit.

Der Vorstand dankt euch allen, dass ihr dem Bund in turbulenten Zeiten die Treue gehalten habt und mit eurer Mitgliedschaft die Bestrebungen des Vereins unterstützt:

- Das Vermitteln von Kenntnissen über gute, inländische Weinsorten
- Die Förderung des Austausches von Wissen und Erfahrung in Bezug zu Rebbau und Vinifikation
- Der Pflege von Beziehungen zu Weinproduzenten.

Geroldswil, 26. Februar 2020

Für das Triumvirat: Ursula Hofstetter